



Februar 2018

## Vorfastenzeit

Mit dem Sonntag Septuagesima beginnt die geistliche Vorbereitung auf Ostern. Wozu die ganze Kirche in dieser vor uns liegenden Zeit aufgerufen ist, das wünsche ich mir in ganz besonderer Weise für meine Zürcher Pfarrei, dass wir uns nämlich alle darum bemühen, die Taufgnade in uns zu erneuern, unsere Seelen zu reinigen, unsere schlechten Gewohnheiten zu bekämpfen, im Guten zu wachsen und unsere Liebe zu Jesus Christus zu vertiefen!

## Palmzweige und Asche

Die geweihte Asche ist ein starkes Symbol, das uns an die Vergänglichkeit unseres irdischen Lebens erinnert und uns zu heilsamer Buße ermahnt. An allen drei Sonntagen der Vorfastenzeit wird es möglich sein, die geweihten Zweige vom letzten Palmsonntag hinten in der Kirche abzugeben, damit wir daraus die Asche für den Aschermittwoch machen. Apropos Palmzweige: Hat jemand von Ihnen die Möglichkeit, zur Vorbereitung der neuen Palmzweige zu helfen. Haben Sie Thuja oder Buchsbaum oder gar Oliven im Garten? Dann melden Sie sich rechtzeitig!

## Ein falscher Prophet?

Offenbar breiten sich bei uns die Botschaften eines gewissen Barnabas Nwoye samt seinem „Kreuz der Agonie“ aus. Leider sind auch gläubige Katholiken anfällig für fragwürdige und ungesunde Frömmigkeitsformen. Traurig ist, dass sich solches gewöhnlich verschämt-verborgen hinter dem Rücken der Priester entwickelt.

Begonnen haben die angeblichen Offenbarungen an Barnabas schon 1995, also vor über 20 Jahren. Nach eigenen Angaben empfing er zwischenzeitlich mehr als 3400 ‚Botschaften‘. Vieles daran erscheint sehr fromm und traditionell, vieles aber auch ungesund und mit dem katholischen Glauben nicht vereinbar. Das gilt auch für diesen speziellen Fall, in dem betont wird, sein Bischof habe das Ganze anerkannt.

Die ‚Botschaften‘ drehen sich um skurile Ideen rund um den Antichrist und ein ‚Siegel‘, das vor demselben schützen soll. Nwoye geht davon aus, dass der Antichrist bereits auf die Welt gekommen sei, und sagt, er werde „den höchsten Stuhl der Kirche“ besteigen. Folglich müssen Barnabasgläubige seit der Jahr-

tausendwende bei jeder Papstwahl zunächst davon ausgehen, es könnte der Antichrist sein. Solche Gedanken haben nicht wenige Katholiken im Hinblick auf den aktuellen Nachfolger des hl. Petrus verwirrt. Das ‚Große Siegel des Heiligen Geistes‘ kann nur erwerben, wer fünf Monate lang an bestimmten Tagen zur ‚Siegelzeit‘ zwischen 12.00 und 15.00 Uhr genau die Barnabas-Anweisungen befolgt. Nur Barnabasjünger sind auf diese Weise dem Kostbaren Blut geweiht und erlangen die ‚Rose vollkommener Reinheit‘ samt dem ‚Siegel‘.

Die von Barnabas verkündete Taufe für abgetriebene Kinder ist mit dem katholischen Glauben nicht vereinbar. Auch ist es ein Unding, dass Herr Nwoye für alle, die seine Botschaften verbreiten, einen „*Ablass von vier Jahren*“ gewährt, denn erstens kann nur die Kirche Ablass geben und zweitens ist diese Kategorie von zeitlichen Ablässen abgeschafft.

Die Barnabas-Frömmigkeit ist seit 2007 mit dem sog. „*Kreuz der Agonie*“ des „*Todesqual leidenden Jesus Christus*“ verbunden. Dieses blutverschmierte Kreuz ist, ähnlich wie das einige Jahrzehnte zuvor in Umlauf gebrachte ‚Endzeitkreuz‘, weder künstlerisch wertvoll noch einer Darstellung des leidenden Heilands angemessen. Interessanterweise gehört es nun zum Geschäftsmodell, dass diese fragwürdige Devotionalie nur von *einem* bestimmten Künstler und nur in *einer* Werkstatt produziert werden darf: „*Hört, meine Kinder, mein Priester wird den ersten Künstler salben, damit er dieses Kreuz mache, so dass ich ihn erfülle mit dem Geist der Weisheit. ... Wer immer meine Botschaften und Befehle nicht befolgt, wird die Weihe nicht erlangen.*“ Auf der Barnabas-Website wird gewarnt: „*Hüten Sie sich vor imitierten Kreuzen! ... Wir führen nur Agoniekreuze, die von unserem Herrn genehmigt und mit seinen Verheißungen versehen sind. Sie werden direkt von der Fabrik an uns geliefert, die vom Künstler unter Vertrag genommen ist, wo sie hergestellt werden. Lassen Sie sich nicht dazu verleiten, ein anderes Kruzifix zu kaufen, da die kraftvollen Verheißungen unseres Herrn nicht auf Nachahmer ausgedehnt werden können. In Nigeria überreichte Barnabas unserem Herrn eine Reihe von Kruzifixen verschiedener Künstler und er wies sie alle zurück, mit Ausnahme des von uns angebotenen.*“

Als Pfarrer bin ich über all dies in Sorge. Ich bitte alle Betroffenen, in sich zu gehen und sich von fragwürdiger Literatur und Devotionalien zu trennen. Gott segne Sie!

P. Martin Ramm FSSP, Pfarrer

#### SONSTIGE TERMINE

- Der nächste Tag für Krankenbesuche wird Freitag, der 16. Februar, sein.
- Freitag, 23. Februar, um 19.00 Uhr hl. Messe in der Hauskapelle in Thalwil. Anschließend Glaubenskurs mit P. Ramm über das ‚Vater unser‘.
- Samstag, 24. Februar, CKJ-Gruppenstunde (Herzliche Einladung an die Jugend!) – genauere Infos auf Anfrage

## UNSERE GOTTESDIENSTORTE

- › **Pfarrkirche Herz-Jesu**, Schwamendingenstrasse 55, 8050 Zürich-Oerlikon  
*Ab Haltestelle ‚Sternen‘ mit Bus 75 in Richtung Schwamendingenplatz bis ‚Dorflinde‘ oder ‚Friedacker‘ oder direkt zu Fuß vom Bahnhof Oerlikon bis zur Kirche ca. 10 Minuten (800 m).*
- › **Pfarrkirche St. Josef**, Röntgenstrasse 80, 8005 Zürich (Nähe Limmatplatz)  
*Mit Tram 4 oder 13 ab Bahnhofquai oder Sihlquai/HB in Richtung Werdhölzli/Frankental bis ‚Quellenstrasse‘ oder ab Escher-Wyss-Platz stadteinwärts 2 Stationen bis ‚Quellenstrasse‘.*
- › **Hauskapelle Thalwil**, Ludretikerstrasse 3, 8800 Thalwil  
*Zu Fuß vom Bahnhof Thalwil in 5 - 8 Minuten. Vom Bahnhof aus links (Richtung Zürich), nach 350 m stößt man auf die Ludretikerstrasse. Rechts ganz hinab bis zum See, letztes Haus rechts (Nr 3).*
- › **Wallfahrtskirche St. Antonius**, Flurstrasse 10, 8132 Egg

- |            |        |  |   |  |
|------------|--------|--|---|--|
| Donnerstag | 01.02. | Hl. Ignatius                                   | 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz<br>hl. Messe                                   |
| Freitag    | 02.02. | <b>Mariä Lichtmess / Darstellung des Herrn</b> | <b>Achtung: Wir können erst auf 19.00 Uhr beginnen!</b> | 19.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Segnung der Kerzen und hl. Messe                            |
| Sonntag    | 04.02. | <b>Sonntag Sexagesima</b>                      | 16.20 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | Taufe von Rahel Sare<br>hl. Messe, <b>anschließend Glaubenskurs</b>                    |
| Montag     | 05.02. | hl. Agatha                                     | 19.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | hl. Messe (18.15 Rosenkranz/Beichtgelegenheit)<br><b>anschließend Segnung von Brot</b> |
| Mittwoch   | 07.02. | hl. Romuald                                    | 7.00 Uhr <i>St. Josef</i>                               | hl. Messe  |
| Donnerstag | 08.02. | hl. Johannes von Matha                         | 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz<br>19.30 Uhr hl. Messe                         |
| Sonntag    | 11.02. | <b>Sonntag Quinquagesima</b>                   | 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz<br>17.00 Uhr hl. Messe                         |
| Montag     | 12.02. | Hll. Sieben Stifter des Servitenordens         | 19.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | hl. Messe (18.15 Rosenkranz/Beichtgelegenheit)   |
| Dienstag   | 13.02. | Anbetungstag in der Hauskapelle in Thalwil     | 07.00 Uhr und 17.00 Uhr                                 | hl. Messe  |
| Mittwoch   | 14.02. | Aschermittwoch                                 | 7.00 Uhr <i>St. Josef</i>                               | Auflegung der Asche, danach hl. Messe  |
| Donnerstag | 15.02. | Vom Tag  | 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i>                              | Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz<br>19.30 Uhr hl. Messe                         |
| Freitag    | 16.02. | Vom Tag  | 19.00 Uhr <i>St. Antonius</i>                           | Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz<br>20.00 Uhr hl. Messe                         |

**Sonntag 17.02. Erster Fastensonntag**

16.00 Uhr *Herz-Jesu* Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
 17.00 Uhr hl. Messe, **Auflegung der Asche**

Montag 19.02. Vom Tag  
 19.00 Uhr *Herz-Jesu* hl. Messe (18.15 Rosenkranz/Beichtgelegenheit)

Mittwoch 21.02. Quatembermittwoch  
 7.00 Uhr *St. Josef* hl. Messe

Donnerstag 22.02. Thronfest des hl. Apostels Petrus  
 18.00 Uhr *Herz-Jesu* Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
 19.30 Uhr hl. Messe

**Sonntag 25.02. Zweiter Fastensonntag**

16.00 Uhr *Herz-Jesu* Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
 17.00 Uhr hl. Messe

Montag 26.02. Vom Tag  
 19.00 Uhr *Herz-Jesu* hl. Messe (18.15 Rosenkranz/Beichtgelegenheit)

Mittwoch 28.02. Vom Tag  
 7.00 Uhr *St. Josef* hl. Messe

Donnerstag 01.03. Vom Tag  
 18.00 Uhr *Herz-Jesu* Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
 19.30 Uhr hl. Messe

**Sonntag 04.03. Dritter Fastensonntag**

16.00 Uhr *Herz-Jesu* Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
 17.00 Uhr hl. Messe, **anschließend Glaubenskurs**

**Unsere Pfarrei erhält keine Kirchensteuer. Wir leben ausschließlich von Spenden.  
 Vergelt's Gott für jede Gabe!**

Stiftung röm.-kath. Personalpfarrei / Postkonto: 80-151-4  
 BIC: ZKKBKCHZZ80A / IBAN: CH31 0070 0110 0038 7054 7

**BEICHTGELEGENHEIT** vor jeder hl. Messe, sonntags von 16.00-16.45 Uhr, montags und donnerstags 18.00-18.45 Uhr, sonst nach Vereinbarung. Seelsorgliche Gespräche sind nach Absprache jederzeit möglich.

**GLAUBENSKURS IN ZH** 04.02./04.03./15.04./17.06./01.07./19.08./16.09.  
 (nächster Einkehrtag: 27. Mai 2018)

**HL. MESSEN IN EGG** 16.02./März fällt aus/20.04./18.05./15.06./20.07.

Gottesdienstzeiten in der Hauskapelle bitte auf der Homepage oder bei uns erfragen.  
 Hausbesuche, Seelsorgsgespräche, Krankenkommunionen können jederzeit vereinbart werden.

Personalpfarrei Hl. Maximilian Kolbe - Priesterbruderschaft St. Petrus  
 Ludretikonstr. 3 • 8800 Thalwil • 044-772 39 33 • [www.personalpfarrei.ch](http://www.personalpfarrei.ch)

P. Martin Ramm FSSP Mobil: 079-389 06 82 / [p.ramm@fssp.ch](mailto:p.ramm@fssp.ch)  
 P. Simon Gräuter FSSP Mobil: 077-424 28 51 / [p.graeuter@petrusbruderschaft.de](mailto:p.graeuter@petrusbruderschaft.de)  
 P. Markus Schmidt FSSP Mobil: 077-424 29 17 / [pm.schmidt@gmx.at](mailto:pm.schmidt@gmx.at)  
 Kpl. Hubert Stollsteiner Mobil: 077-413 18 69 / [kpl.stollsteiner@gmail.com](mailto:kpl.stollsteiner@gmail.com)